
Produktname: STAMP2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18335**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:200-1:1000, ELISA 1:10000-1:20000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

Genname	STEAP4 STEAP4; STAMP2; TNFAIP9; Metalloreductase STEAP4; Six-transmembrane epithelial antigen
Alternative Namen	of prostate 4; SixTransMembrane protein of prostate 2; Tumor necrosis factor; alpha-induced protein 9
Gen-ID	79689.0
SwissProt ID	Q687X5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem STEAP4, hergestellt. Aminosäurebereich: 201–250

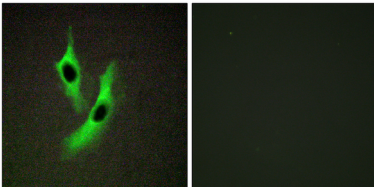
Hintergrund

STEAP4-Metalloreduktase (STEAP4) Homo sapiens. Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur STEAP-Familie (Six Transmembrane Epithelial Antigen of Prostate) und ist im Golgi-Apparat lokalisiert. Es fungiert als Metalloreduktase, die Fe^{3+} zu Fe^{2+} und Cu^{2+} zu Cu^{+} reduzieren kann, wobei NAD^{+} als Akzeptor dient. Studien an Mäusen und Menschen deuten darauf hin, dass dieses Gen an der Entwicklung und dem Stoffwechsel von Adipozyten beteiligt sein und zur normalen Biologie der Prostatazellen sowie zur Progression von Prostatakrebs beitragen könnte. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Apr. 2011], Cofaktor: FAD, Funktion: Metalloreduktase, die Fe^{3+} zu Fe^{2+} und Cu^{2+} zu Cu^{+} reduzieren kann. Verwendet $\text{NAD}(+)$ als Akzeptor. Induktion: Hochreguliert durch Androgene, einschließlich Testosteron und Dihydrotestosteron. Ähnlichkeit: Gehört zur STEAP-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine Ferri-Oxidoreduktase-Domäne. Gewebespezifität: Ubiquitär. Stark exprimiert in Plazenta, Lunge, Herz und Prostata. In geringeren Mengen nachweisbar in Leber, Skelettmuskulatur, Pankreas, Hoden und Dünndarm.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem STEAP4-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.